



## Heimaufsicht

E-Mail fachdienst.gesundheit@neumuenster.de  
Telefon 04321 942 28 20 Fax 04321 942 28 02

24516 Stadt Neumünster Postfach 2640 53.2

An alle  
Angehörigen, Betreuer  
und weitere Besucher

**Aktenzeichen: 53.2 Hu**

Sachbearbeiter/in Joachim Hucke  
E-Mail fachdienst.gesundheit@neumuenster.de  
Telefon 04321 942 28 31  
Zimmer 42 1. Etage

Öffnungszeiten  
Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr  
Mo. - Di. 14:00 - 16:00 Uhr  
Do. 14:00 - 17:00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Neumünster, den 17.03.2020

## Allgemeinverfügung Betretungsverbot Pflegeheime

Liebe Angehörige, sehr geehrte Besucherin, sehr geehrter Besucher,

das neuartige Coronavirus SARS-CoV-2 hat sich in kurzer Zeit weltweit verbreitet. Auch in Deutschland gibt es mittlerweile eine stetig steigende von Fällen, meist in Verbindung mit Reisen in Risikogebiete und in besonders betroffene Regionen. Die Erkrankung COVID-19 verläuft in den meisten Fällen als grippaler Infekt und ist von einem Schnupfen oder einer echten Grippe (Influenza) klinisch nicht zu unterscheiden.

Ein kleiner Anteil schwerer Erkrankungen mit kritischem Verlauf betrifft in der Mehrzahl Personen höheren Lebensalters. Die bislang in Deutschland an COVID-19 verstorbenen Personen waren ausnahmslos älter als 67 Jahre und litten zum Teil an weiteren körperlichen Erkrankungen.

Diese Kriterien treffen auf die meisten Ihrer Angehörigen zu, deren wirksamster Schutz darin besteht, ein Einschleppen der Infektion in die Pflegeeinrichtung mit allen Mitteln zu verhindern. Es droht nicht nur dem Einzelnen erheblicher gesundheitlicher Schaden, sondern ein kaum zu verhinderndes Ausbreiten innerhalb der Einrichtung würde in wenigen Tagen zur Überlastung des örtlichen Gesundheitswesens führen.

Wir bitten um Ihr Verständnis für die sicherlich sehr einschneidende Maßnahme, die in erster Linie Ihre Angehörigen im Pflegeheim beschützen soll. Die Maßnahme ist befristet bis zum 19.04.2020.

Auch geht von durch Sie begleiteten Aufenthalten außerhalb der Einrichtung das gleiche Risiko für Ihre Lieben sowie weitere Bewohner der Einrichtung aus. Wir bitten Sie deshalb eindringlich, im genannten Zeitraum darauf zu verzichten, bevor auch diesbezüglich ein Verbot erlassen werden muss.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der kommunalen Heimaufsicht unter den Rufnummern 04321-942-2830 oder 04321-942-2825 zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

J. Hucke  
stellv. Fachdienstleitung  
Leiter der Heimaufsicht